Bachelorarbeiten im Cluster Mitte Unterrichtsfach GW

Die Bachelorarbeit im Studienfach GW - Linz.

Info-Veranstaltung am 09.10.2026 in Linz

Ablauf der Veranstaltung

(1) Informationen zum Curriculum, PS, Richtlinien und Empfehlungen zum Erstellen der Arbeit

→Fragerunde

(2) Informationen zum Masterarbeitsseminar und zur Masterarbeit (JKU, Johannes Muthers)

→ Fragerunde

(3) Übersicht Betreuende im Cluster, Anmerkungen zur Erhebung der Betreuungswünsche auf der Lernplattform

→ Fragerunde zu Betreuungsbedarf

§ A11 Bachelorarbeiten

(1) Bachelorarbeiten sind eigenständige schriftliche Arbeiten, die im Rahmen von Lehrveranstaltungen abzufassen sind und gemeinsam mit diesen beurteilt werden.

(2) Pro gewähltem Studienfach bzw. gewählter Spezialisierung ist eine Bachelorarbeit im Bereich der Fachwissenschaft bzw. Fachdidaktik im Ausmaß von 3 ECTS – Anrechnungspunkten abzufassen.

(3) Im Curriculum des jeweiligen Studienfachs bzw. der Spezialisierung sind Lehrveranstaltungen festgelegt, aus denen eine auszuwählen ist, in der eine Bachelorarbeit verfasst wird. Die Aufgabenstellung ist so zu wählen, dass eine Bearbeitung bis zum Ende der Lehrveranstaltung möglich ist.

Clustercurriculum 2019, Allgemeiner Teil

Bachelorarbeit

- Die Bachelorarbeit umfasst 3 ECTS Anrechnungspunkte und ist an die Begleitlehrveranstaltung GW B 9.1 PS **[neu: GW B 7.1]** Bachelorarbeit (1 ECTS) angebunden.

- Die Bachelorarbeit kann sowohl als eine Literaturarbeit als auch als eine methodische oder empirische Studie erstellt werden. Ein Unterrichts - bzw. Schulbezug wird empfohlen.

- Die Bachelorarbeit wird im Rahmen der Lehrveranstaltung PS Bachelorarbeit erstellt. Sie ist in geeigneter Form online zu veröffentlichen.

Clustercurriculum 2019, GW

Curriculum 2026

§ 11 identisch zum vorherigen Curriculum

GW-spezifisch:

(5) Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit ist eine eigenständige schriftliche Arbeit, die im Rahmen der Begleitlehrveranstaltung GW B 7.1 PS Bachelorarbeit (1 ECTS) zu verfassen ist und gemeinsam mit der Lehrveranstaltung beurteilt wird. Die Bachelorarbeit kann als Literaturarbeit oder als empirische Studie erstellt werden. Ein Umfang von max. 3.500 Worten im Text wird empfohlen. Die Arbeit soll einen Schulbezug aufweisen.

Modulbezeichnung	Bachelorarbeit
Modulcode	GW B 7
Arbeitsaufwand	4 ECTS
Learning Outcomes	Absolvent:innen des Moduls können eine Bachelorarbeit mithilfe und unter Beachtung der Kriterien wissenschaftlichen Arbeitens verfassen und präsentieren.
Modulinhalt	Vertiefende Beschäftigung mit ausgewählten Inhalten des Schulfachs GW oder allgemeinen geographischen und ökonomischen Themen, die mit einer Bachelorarbeit abgeschlossen wird.
Lehrveranstaltungen	GW B 7.1 PS Bachelorarbeit (1 ECTS) (KI)
Prüfungsart	Modulteilprüfung / Lehrveranstaltungsorientierter Prüfungstyp

Bachelorarbeit – wann?

- PS und Arbeit müssen gemeinsam beurteilt werden

- **Voraussetzung:**
  Modul GWB 1 muss absolviert sein:
  Fachliche und fachdidaktische Orientierung
- **… und GWB 2-5 sind sinnvoll:**
  - Naturwissenschaftliche Geographie und ihre Didaktik
  - Sozialwissenschaftliche Geographie und ihre Didaktik,
  - Wirtschaft und Didaktik der ökonomischen Bildung,
  - Lernfeld (Geo- und Wirtschafts-) Methoden, Medien und ihre Didaktik

Benotung der Bachelorarbeit und des PS Bachelorarbeit Lehramt

Im Zuge (selbes Semester) der aktiven Teilnahme am PS Bachelorarbeit Lehramt wird eine Bachelorarbeit bei einem habilitierten Betreuer im Cluster Mitte ausgearbeitet. Für die positive Absolvierung des Moduls Bachelorarbeit sind erforderlich: erfolgreiche Mitarbeit im PS Bachelorarbeit und Abgabe der Bachelorarbeit im selben Semester. Fristen und Termine: siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung in PLUSOnline (Lehradministrationsplattform) bzw. KUSSS (JKU).

Die Bachelorarbeit wird nach Abgabe zeitnah vom Betreuer beurteilt. Das PS wird gemeinsam mit der Bachelorarbeit (eine gemeinsame Note) in Plusonline bzw. KUSSS eingetragen.

Zur Eintragung sind folgende Informationen nötig und von Betreuerin / Betreuer an Frau Radner (PLUS) zu übermitteln:

- Name und Matrikelnummer des Studierenden
- Thema der Bachelorarbeit
- Beurteilung (Note)
- Abgabedatum
- Benotungsdatum

Betreuer / Betreuerin übermittelt die Beurteilung der Bachelorarbeit an Frau Radner (christine.radner@sbg.ac.at) bzw. JKU.

Weitere Informationen finden Sie im Qualitätshandbuch für Lehrende der Universität Salzburg unter dem Punkt 7.2 (Seite 17) https://www.uni-salzburg.at/fileadmin/multimedia/Qualitaetsmanagement/documents/Handbuecher/Handbuch_Lehrende_v14.02.2020_Web.pdf

Allgemeine Hinweise

- Studierende haben das Recht, aus einer Liste von Vorschlägen der BetreuerIn / des Betreuers zu wählen, oder mit diesen ein Thema auf Basis eigener Interessen zu gestalten
- Pool potentieller Betreuer → s. Lernplattform GW, Homepage PLUS, PLUSOnline, …
- Es gelten die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis (Dokumentation, Datenschutz, Persönlichkeitsrechte etc.)
- individuelle Erwartungen, Detailfragen mit BetreuerIn verabreden
- Eine Plagiatsprüfung ist durchzuführen
- **Eine Anmeldung zum PS ist auf PLUSOnline, KUSSS, bzw. der Lernplattform etc. vorzunehmen.** (der jeweils offiziellen Lehradministrationsplattform)

Umsetzung I

1. Termin:

individuell mit Studierendem/r zu vereinbaren: ca. 1 Stunde – Themengenerierung aus Angebot o. seitens der Studierenden

→ Zuspitzung, Konkretisierung und Spezifizierung des Themas notwendig (~ 3 ECTS)

Auftrag: Extended abstract / Exposé (2-3 S. inklusive basaler Literatur), das Zielsetzung, Fragestellung, einzusetzende Methode bzw. Theorie, erwartete Ergebnisse beschreibt

Rahmen: Beachtung formaler Kriterien wie bei anderen Seminararbeiten; einheitliche Zitierweise

Empfehlung: Verwendung einer Software zur wissenschaftlichen Literaturverwaltung und Wissensorganisation; (Bsp. AutorInnenrichtlinien GWU, Unterrichtspraxis, siehe dortige Zitierrichtlinien)

Umsetzung II

2. Termin:

Besprechung des Exposés, allfällige Änderungen, typischerweise Eingrenzungen …

→ ***Go ahead* bis Abgabe**

Bachelorarbeit muss am Ende der Lehrveranstaltung abgeschlossen sein!

Studierende nehmen am PS teil, erbringen im PS aktive Mitarbeit, geben die Bachelorarbeit

- bis *spätestens* 28.2.2027 (WiSe) bzw. 30.06.2027 (SoSe) ab, sodass die Note jedenfalls bis 31.03.2027 (WiSe) bzw. 30.09.2027 (SoSe) eingetragen werden kann.

Umsetzung III

Abgabe:

Beurteilung: Weitergabe der Beurteilung an Verwaltung / Frau Radner (PLUS, Details siehe Folie 5) oder JKU

Verwaltung trägt Note über Arbeit und das PS ein!

Es ist kein Gutachten zu schreiben, daher gute Praxis seitens Lehrenden: Mail an Studierende, die in wenigen Sätzen die Note begründet und Anregungen zu Änderungen bei anderen Arbeiten (Master, SE-Arbeiten) gibt.

Richtlinien zur Gestaltung der Arbeit*

Äußere Gestaltung

- Titelblatt: Titel der Arbeit, Studiengang/Fach, Institution, Name, Adresse, Matrikel, Datum der Einreichung
- Erklärung der selbständigen Anfertigung der Arbeit
- Inhaltsverzeichnis
- Hauptteil
- Literaturverzeichnis
- Zusammenfassung/Abstract (Deutsch/Englisch) am Ende

*Einzelne Vorgaben können je nach BetreuerIn o. Art der Arbeit variieren.

Richtlinien zur Gestaltung der Arbeit*

Empfehlung Aufbau und Struktur des Hauptteils

- Einleitung (mit zentraler Fragestellung) mit Darstellung des Vorgehens
- Theorie/Forschungsstand zum Thema
- Darstellung der Methodik (wenn die Arbeit eine empirische Studie umfasst)
- Transfer der Theorie (Einordnung/Diskussion/Kritik) und/oder Empirische Anwendung/Darstellung und/oder Schulbezug
- Darstellung zentraler Ergebnisse der Arbeit
- Schlussfolgerungen/Reflexion/Ausblick

*Einzelne Vorgaben können je nach BetreuerIn o. Art der Arbeit variieren.

Richtlinien zur Gestaltung der Arbeit*

Umfang

- 3500 Wörter (exklusive Literaturverzeichnis und Anhang)

Zitierweisen

- s. z.B. Vorgaben im Rahmen des Studiums (Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten)
- oder beispielsweise Vorgaben der Zeitschrift GW Unterricht zur Orientierung (auch hier kann es im Detail außerdem individuelle Vorgaben der BetreuerIn geben)
- wichtig: Einheitlichkeit der formalen Gestaltung und Zitation
- Verwendung eines Programms zur Literaturverwaltung wird empfohlen

*Einzelne Vorgaben können je nach BetreuerIn o. Art der Arbeit variieren.

Richtlinien zur Gestaltung der Arbeit*

Bewertungskriterien

Themenbezug

- Folgt die Arbeit der vereinbarten Themenstellung? Ist der Inhalt relevant für das verhandelte Thema?

Inhalt

- Klarheit der Fragestellung und der Struktur der Arbeit
- Schlüssigkeit der Argumentation; argumentative Strenge
- Qualität der Literaturbasis
- Qualität der methodischen Umsetzung
- Eigenständigkeit der Schlussfolgerungen/Fähigkeit zu Reflexivität und Kritik

Form

- Sprache
- Zitierweise
- Beschriftung und Integration der Abbildungen und Tabellen

*Einzelne Vorgaben können je nach BetreuerIn o. Art der Arbeit variieren.

s. Listen beim Servicezentrum der PLUS und beim LiLeS

Fachliche und fachdidaktische Orientierung GW

Georg Hans Neuweg
JKU
Robert Vogler
PLUS

Wirtschaft und ökonomische Bildung

Martina Zweimüller
JKU
Christian Zeller
PLUS
Dieter Pennerstorfer
JKU
(+ weitere Betreuende)

Naturwissenschaftliche Geographie & Mensch-Umwelt-Systeme

Angela Hof
PLUS
Andreas Lang
PLUS
Jussi Grießinger
PLUS
Jan Christoph Otto
PLUS

(Geo- und Wirtschafts-) Methoden & Medien

Johannes Scholz
PLUS

Sozialwissenschaftliche Geographie

Tilo Felgenhauer
PH OÖ
Pascal Goeke
PHDL
Christian Smigiel
PLUS
Andreas Koch
PLUS
Stefanie Hürtgen
PLUS

Habilitierte BetreuerInnen im Cluster Mitte GW (Stand Oktober 2026)

Informationen zur Masterarbeit

- Grundsätzliche Informationen zum Studienabschluss finden Sie beim LiLeS:

  www.liles.at (Studium A-Z → Studienabschluss → Masterabschluss)
- dort: Liste möglicher Betreuender und deren Institutionen

- Umfang Masterarbeit 20 EC (!)
- Begleitseminar zur Masterarbeit (4 EC)
- Ablauf: Beispiel PH OÖ: Wahl der Betreuer*in →Themenabsprache → Mastervereinbarung (Formular) → Abfassen und Einreichen der Arbeit
- Masterprüfung (individuelle Terminfestlegung; drei Prüfer*innen; 3 x ca. 20-30min)
- Neuer Master: nur noch Defensio zur MA-Arbeit (aber weiterhin 3 Prüfer*innen)